

---

**Persistenter Identifier:** 1003016456\_14  
**Titel:** Evangelisches Schulblatt und deutsche Schulzeitung - 14.1870  
**Ort:** Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung des Deutschen  
Instituts für Internationale Pädagogische Forschung  
**Strukturtyp:** PeriodicalVolume  
**PURL:** [http://goobiweb.bbf.dipf.de/viewer/image/1003016456\\_14/1/](http://goobiweb.bbf.dipf.de/viewer/image/1003016456_14/1/)

fürchten, daß die leidige Politik, die sich hier in der Welfenstadt an Alles hängt, auch bei dieser Wahl sich geltend zu machen versuchen wird. Die Lehrer wünschen keinen politischen Parteimann, weder einen Preußen noch einen Welfen, sondern einen Pädagogen. Sie wünschen dann in zweiter Linie, daß derselbe aus dem Volksschullehrerstande genommen werde. Ob ihre Wünsche Berücksichtigung finden werden? Berechtigt sind sie gewiß. — So viel für heute. Sobald die leztberregte Angelegenheit weiter gediehen sein wird, werde ich mir erlauben, Ihrem geschätzten Blatte über den Verlauf weiteren Bericht zu erstatten.

### Die Gehaltsverhältnisse verschiedener Staatsbeamten im Vergleich zu denen der Volksschullehrer in Preußen.

Von Dr. W. Sütting.

#### III. Justiz = Ministerium.

##### 8. Subalternbeamte des Ministeriums:

26 Beamten 1. Klasse mit 8—1600  $\mathfrak{R}$ , zusammen 31200  $\mathfrak{R}$ , durchsch. 1200  $\mathfrak{R}$ .

15 Geheime Canzlei = Secretaire mit 5—900  $\mathfrak{R}$ , zusammen 10500,  $\mathfrak{R}$  durchsch. 700  $\mathfrak{R}$ .

Unterbeamte: 14 Canzleidienere à 350—450  $\mathfrak{R}$ , durchsch. 386  $\mathfrak{R}$ .

##### 9. Subalternbeamte des Ober-Tribunals:

12 Beamte 1. Klasse mit 7—1500  $\mathfrak{R}$ , durchsch. 1100  $\mathfrak{R}$ .

10 Canzlei = Secretaire mit 5—900  $\mathfrak{R}$ , durchsch. 700  $\mathfrak{R}$ .

11 Canzleidienere mit 350—450  $\mathfrak{R}$ , durchsch. 400  $\mathfrak{R}$ .

##### B. Einzelne derselben beziehen bedeutende Remunerationen aus Nebenämtern.

Ähnlich die Subalternbeamten des Oberappellationsgerichts.

##### 10. Bei den Gerichten 2. Instanz.

84 Secretaire mit 600—1000  $\mathfrak{R}$  (in Berlin 1200  $\mathfrak{R}$ ), durchsch. 823  $\mathfrak{R}$ .

58 Bureau-Assistenten mit 500—550  $\mathfrak{R}$ , durchsch. 525  $\mathfrak{R}$ .

94 Canzlisten mit 450—650  $\mathfrak{R}$  (nebst Zulagen), durchsch. 569  $\mathfrak{R}$ .

133 Unterbeamte mit 300—350  $\mathfrak{R}$  (in Berlin 400), durchsch. 336  $\mathfrak{R}$ .

##### 11. Für den Appellationsgerichtshof in Cöln und die Rheinischen Landgerichte:

53 Subalternbeamte mit 450—1000  $\mathfrak{R}$ , durchsch. 578  $\mathfrak{R}$ .

##### Für das Appellationsgericht in Celle und die hannoverschen Obergerichte:

26 Secretaire mit 450—1000  $\mathfrak{R}$ , durchsch. 800  $\mathfrak{R}$ .

3 Canzlei-Expedienten mit 4—700  $\mathfrak{R}$ , durchsch. 783  $\mathfrak{R}$ .

29 Canzlei-Expedienten bei den Obergerichten mit 4—700  $\mathfrak{R}$ , durchsch. 562  $\mathfrak{R}$ .

4 Canzlisten à 500  $\mathfrak{R}$ .

39 Gerichtswögte mit 250—350 nebst Aufrufgebühren, durchsch. 377  $\mathfrak{R}$ .

##### B. An extraordinären Remunerationen beziehen die Subaltern- und Unterbeamten 1700 $\mathfrak{R}$ das ist durchsch. etwa 25 $\mathfrak{R}$ .

##### 12. Bei den Gerichten 1. Instanz: Secretaire, Controllure und Sportelreviseurs mit 600—1000 $\mathfrak{R}$ , in größeren Städten, fast 550—700 $\mathfrak{R}$ ; Salariencassen-Rendante 700—800 $\mathfrak{R}$ resp. 900 $\mathfrak{R}$ und in Berlin bis 1000 $\mathfrak{R}$ ; Deposital-Rendante 650—900, resp. 1100 $\mathfrak{R}$ ; Bureau- und Cassenassistenten 2. Klasse in größeren